MAP, MIND, MEMORY

Wir erfahren die Welt selektiv, sowohl in der Wahrnehmung als auch in unserer Erinnerung. Unser Gehirn wählt bewusst oder unbewusst bestimmte Eindrücke und Phänomene aus und fügt diese zu Wahrnehmungs- oder Erinnerungsbildern zusammen. Diese müssen aber nicht unbedingt mit der Realität übereinstimmen.

MAP, MIND, MEMORY ist ein spartenübergreifendes Ausstellungsprojekt, das Künstler aus verschiedenen Teilen Europas vernetzt. Im Mittelpunkt der Zusammenarbeit steht die Auseinandersetzung mit Räumen, sowohl im gegenständlichen Sinn, als auch mit Räumen der Erinnerung und Vorstellung. Sophie Dvořák, Kenneth Pils, Bertram Schilling, Matthias Wohlgenannt und Silvia Jung-Wiesenmayer nähern sich dem Thema aus ganz unterschiedlichen Richtungen, im Zusammenspiel ergeben sich überraschende Zusammenhänge auf inhaltlicher und formaler Ebene.

Die beiden Initiatoren der Ausstellung, Bertram Schilling und Silvia Jung-Wiesenmayer erhalten für MAP, MIND, MEMORY Part II das Kunsthalle Kempten Stipendium 2017. Das mehrfach ausgezeichnete Ausstellungsprojekt gastiert anschließend in Kopenhagen, Helsinki und Graz.

MAP, MIND, MEMORY ist ein Ausstellungsprojekt des Künstler-Netzwerks BEING IN THE WORLD.

www.beeingintheworld.net

Being in the world

Samstag, 16. September 2017, 18–24 Uhr, Eröffnung der Ausstellung im Rahmen der Kunstnacht Kempten.

Sonntag, 24.September 2017, 15–16 Uhr, Christian Hof im Gespräch mit den beteiligten Künstlern zum Thema regionale und internationale Vernetzung.

Ausstellungsdauer: 16. September–15. Oktober 2017
Öffnungszeiten: Mi–So jeweils 14.00–18.00 Uhr
Eintritt frei

KUNSTHALLE KEMPTEN
Memmingerstr. 5, 87439 Kempten (Allgäu)
www.kunsthalle-kempten.de

KUNST NACHT KEMPTEN
Samstag 16.09.2017

MAP MIND MEMORY

PART II

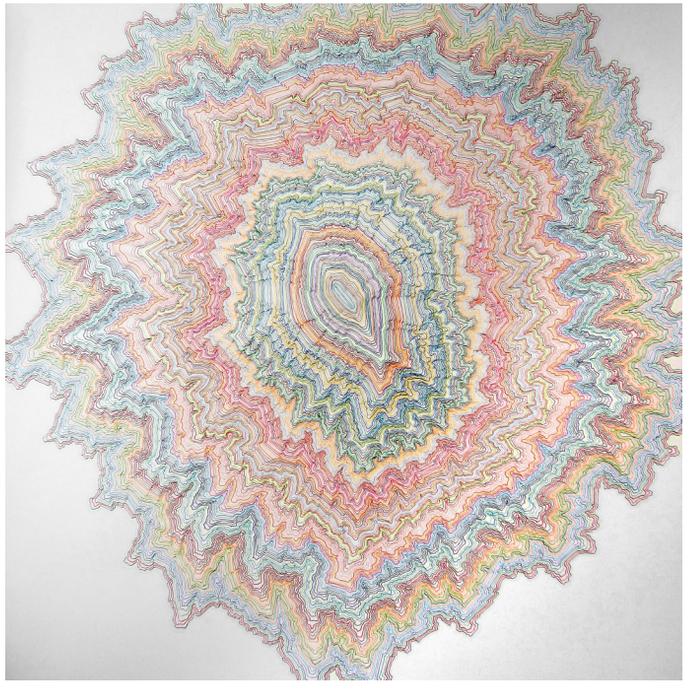
SOPHIE DVOŘÁK
SILVIA JUNG-WIESENMAYER
KENNETH PILS
BERTRAM SCHILLING
MATTHIAS WOHLGENANNT

KUNSTHALLE KEMPTEN
16.09.–15.10.2017

Kunsthalle Kempten

Walking on foreign ground, like a shadow
Over your shoulder stories unfold
From a memory, a fantasy,
Isn't it strange how dreams fade and shimmer?

"To France" - Mike Oldfield, 1984



1

2

3

4

5

1 Silvia Jung-Wiesenmayer (Opfenbach/Allgäu)
2 Bertram Schilling (Stockholm)
3 Sophie Dvořák (Wien)
4 Matthias Wohlgenannt (München)
5 Kenneth Pils (Stockholm) + Abbildung Umschlag